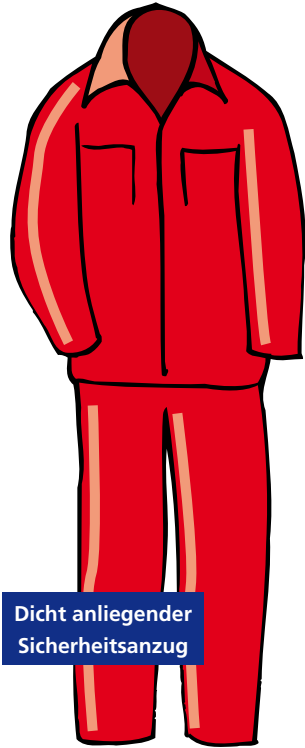


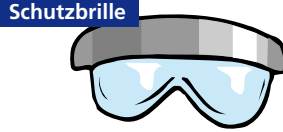
Sicherheit groß geschrieben



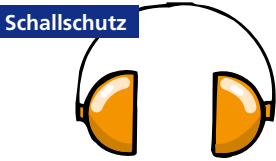
Dicht anliegender Sicherheitsanzug



Schutzhelm



Schutzbrille



Schallschutz



Arbeitshandschuhe



Sicherheitsschuhe

Mit der Motorsäge arbeiten

Das Arbeiten mit der Motorsäge erleichtert die schwere körperliche Arbeit bei Bäumefällen und -Sägen. Bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann diese Arbeit jedoch sehr gefährlich werden.



Die Motorsäge darf auch beim Starten nur von einer Person bedient werden. Beim Starten zum Benzinkanister mindestens 3 Meter Abstand einhalten.

Die Sicherheitshinweise einhalten!

Halten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften zur Bedienung Ihrer Motorsäge ein. Auch die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft sind beim Arbeiten mit Motorsägen zu beachten.

Gehen Sie nur ausgeruht und in gesunder Verfassung an die Arbeit mit der Motorsäge. Auch der Genuß von Alkohol vor und während der Arbeit ist zu unterlassen. Als Schutz vor Verletzungen müssen Sicherheitskleidungsstücke getragen werden. Beim Transport der Säge den Motor abstellen und den Kettenschutz ansetzen. Der Schalldämpfer kann noch heiß sein, deshalb vom Körper abgewandt tragen. **Motor-**

säge starten

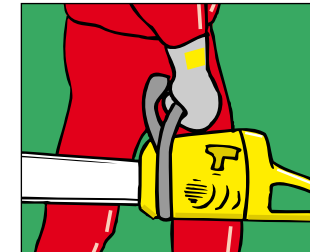
Der Startvorgang richtet sich nach dem Modell Ihrer Säge. Die genaue Vorgehensweise ist in der Bedienungsanleitung beschrieben. Die Motorsäge wird nur von einer Person bedient und auch gestartet. Die Säge muß beim Starten in betriebs-sicherem Zustand sein. Wurde z.B. beim Auftanken Benzin verschüttet, muß dieses sofort entfernt werden. Benzin auf der Kleidung kann lebensgefährlich sein.

Mit der Motorsäge arbeiten

Beim Arbeiten mit der Motorsäge ist eine sichere Handhabung wichtig. Die Säge immer mit beiden Händen (rechte Hand am hinteren Griff) halten. Arbeiten Sie nicht über Schulterhöhe,



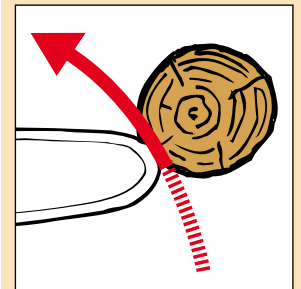
Die Haltegriffe fest umfassen. Mit der rechten Hand am hinteren Griff halten.



Tragen Sie die Säge bei heißem Schalldämpfer von Ihnen abgewandt.

auf Leitern oder Bäumen. Beim Arbeiten in geschlossenen Räumen besteht Vergiftungsgefahr. Führen Sie die Säge mit Vollgas in den Schnitt und setzen Sie den Krallenschlag fest an. Nun kann geführt werden. Das Herausführen des Sägeblattes erfolgt bei laufender Kette. Werden die Sichtverhältnisse schlecht, unterbrechen Sie die Arbeit um niemanden zu gefährden. Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie z.B. Nägel an die Sägekette kommen.

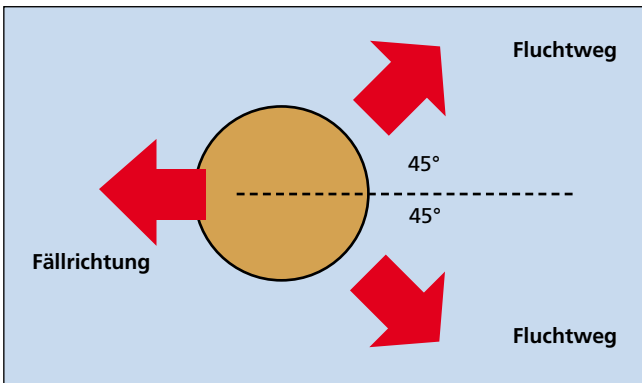
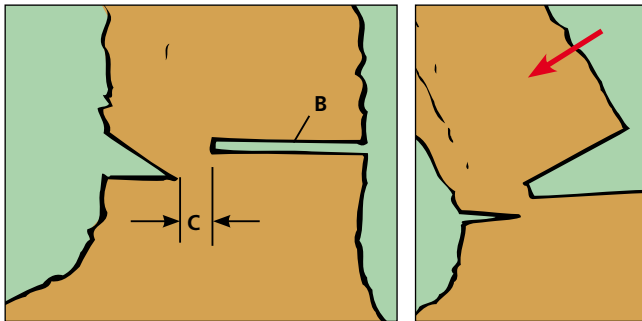
SICHERHEIT



Rückschlaggefahr!
Große Gefahr entsteht bei einem Rückschlag. Die Säge wird zurückgeschleudert und kann zu schwersten Verletzungen führen. Sägen Sie deshalb nicht mit der Schienenspitze. Sägen Sie nie mehr als einen Ast auf einmal. Die Sägekette muß immer richtig gespannt sein. Achten Sie darauf, dass sich die Säge im oberen Viertel der Schienenspitze nicht einklemmt.

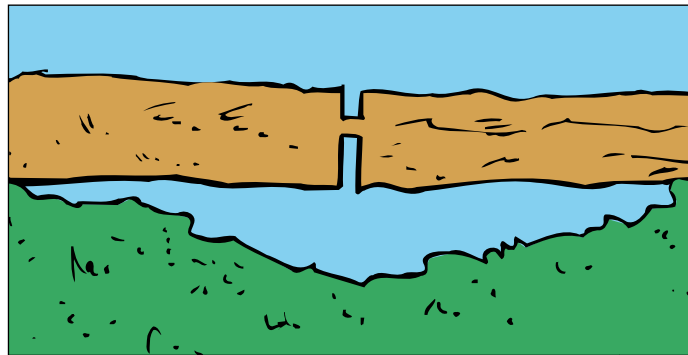


Beim Bäumefällen wird durch das Einschneiden einer Kerbe und eines Fällschnittes ein Holzgelenk erzeugt, durch das der Baum in die gewünschte Richtung fällt.



Bäume fällen

- Im rechten Winkel zur Fällrichtung wird sorgfältig eine 45° Fallkerbe (A) eingeschnitten. Die Tiefe sollte etwa 1/5 des Stammdurchmessers betragen. Bringen Sie die Kerbe möglichst in Bodennähe an.
- Der Fällschnitt (B) führen Sie etwas höher als die Unterkante der Fallkerbe durch. Sägen Sie exakt waagrecht so tief hinein, daß noch ein Holzgelenk (C) von ca. 1/10 des Stammdurchmessers stehen bleibt.



Soll ein gefallener Stamm, der an beiden Enden aufliegt, gesägt werden, wird von oben etwa 1/3 eingesägt und dann von unten mit der Schwertoberseite in Richtung des ersten Schnittes gesägt.

- Setzen Sie rechtzeitig Holz- oder Kunststoffkeile in den Fällschnitt ein.
- Der Baum beginnt jetzt zu fallen. Treten Sie sofort den Rückzug an.

Hinweis:

Achten Sie darauf, daß auf dem Fluchtweg keine Werkzeuge oder Hindernisse sind.

Pflege der Motorsäge

Motorsägen sind Hochleistungsgeräte, die auch ein hohes Maß an Sicherheit bieten müssen. Die werkseitig angebauten Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht entfernt werden. Auch eine regelmäßige Pflege gehört zu den Sicherheitsvorkehrungen. Lläuft die Säge vorschriftsmäßig, erzielen Sie bessere Arbeitsergebnisse und Sie arbeiten sicherer. Unterziehen Sie vor Saisonbeginn die Säge einer intensiveren Wartung. Die modernen

Verbrennungsmotoren sind wartungsfreundlicher, trotzdem sind Verschleißteile immer zu prüfen. Achten Sie auf Luftfilter, Zündkerzen und natürlich die Säge. Nur eine richtig geschärfte Sägekette ermöglicht eine hohe Schnittleistung und die erforderliche Sicherheit. Hinweise zum Schärfen der Sägekette sind in den beiliegenden Anleitungen und Handbüchern der Motorsäge enthalten.

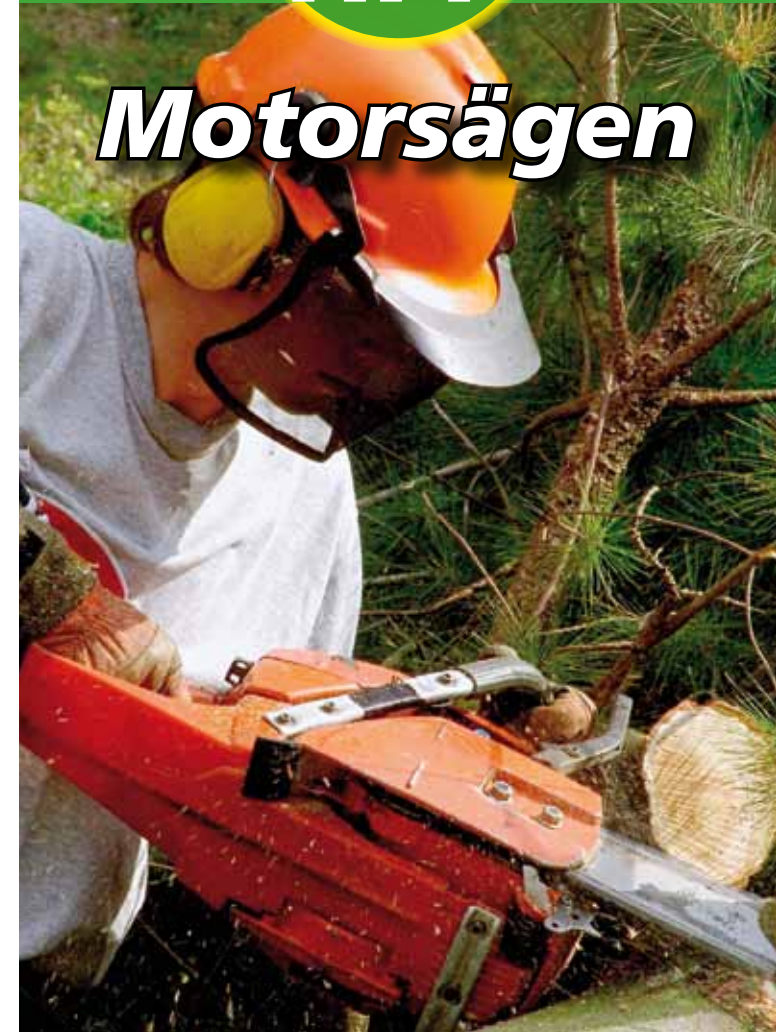
Tanken

Beim Auftanken der Motorsäge eine wasserdichte Unterlage unterlegen, damit kein Benzin ins Erdreich eindringt. Sparen Sie nicht am Kettenöl. Am besten füllen Sie es immer beim Auftanken gleich mit auf. Auch die Qualität des Öls kann entscheidend zur Leistungsfähigkeit beitragen, denn altes Öl erhöht den Verschleiß.

Für die Angaben und Ratschläge in diesem TIPP kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Garten
TIPP

Motorsägen



GLOBUS
BAUMARKT
WER BAUT BRAUCHT GLOBUS!